

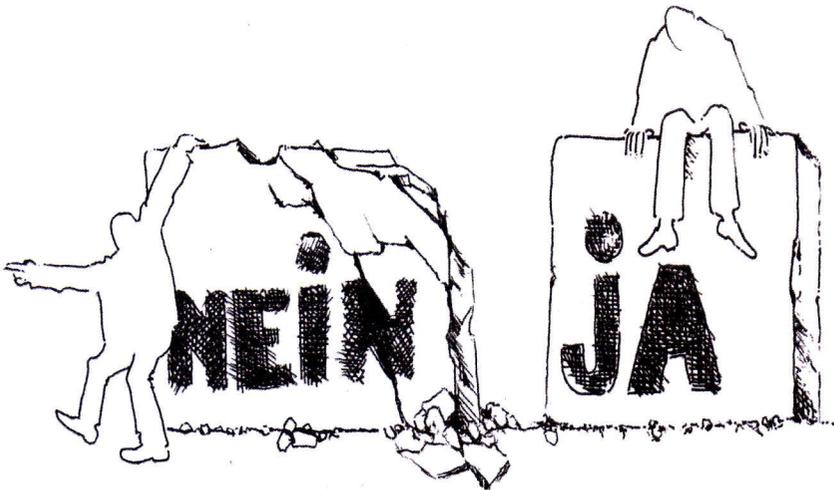


# Sonntagsgruß

der Teilgemeinde Zu den heiligen Aposteln

26. und 27. Sonntag im Jahreskreis

27. und 4. Oktober 2020



## Klarheit und Entschiedenheit

Es geht im Evangelium des Sonntags nicht nur um richtiges und falsches Verhalten, sondern es geht auch darum, dass Reden und Handeln übereinstimmen. Es geht um Klarheit. Da hapert es bei beiden Söhnen. Nehmen Sie das Bild einer Weiche in der Zugfahrt Ihres Lebens. Ist eine Weiche nicht klar nach rechts oder links gestellt, sondern irgendwo in die Mitte, kommt es zur Katastrophe: der Zug des Lebens entgleist. Deshalb ist Klarheit so wichtig. Und deshalb sagt Jesus an anderer Stelle: Euer Ja sei ein Ja und euer Nein ein Nein.

## Zum Evangelium – Mt 21,28-32

In jener Zeit sprach Jesus zu den Hohepriestern und den Ältesten des Volkes:

Was meint ihr? Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging hinaus.

Da wandte er sich an den zweiten und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ja, Herr – und ging nicht hin.

Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? Sie antworteten: Der erste.

Da sagte Jesus zu ihnen: Amen, ich sage euch: Die Zöllner und die Dirnen gelangen eher in das Reich Gottes als ihr.

Denn Johannes ist zu euch gekommen auf dem Weg der Gerechtigkeit und ihr habt ihm nicht geglaubt; aber die Zöllner und die Dirnen haben ihm geglaubt. Ihr habt es gesehen und doch habt ihr nicht bereut und ihm nicht geglaubt.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

### Flohmarkt

*Der Herbstflohmarkt (November) in der Apostelkirche ist leider abgesagt. Bis auf weiteres dürfen keine Flohmarktsachen angenommen und angeliefert werden. Wir informieren Sie rechtzeitig sobald ein neuer Termin bekannt ist.*

*Vielen Dank für Ihr Verständnis!*

**„Die Ehrfurcht vor der Vergangenheit und die Verantwortung gegenüber der Zukunft geben fürs Leben die richtige Haltung.“**

**Dietrich Bonhoeffer**

## Zum Evangelium – Mt 21,33-42.44.43

In jener Zeit sprach Jesus zu den Hohepriestern und den Ältesten des Volkes:

Hört noch ein anderes Gleichnis: Es war ein Gutsbesitzer, der legte einen Weinberg an, zog ringsherum einen Zaun, hob eine Kelter aus und baute einen Turm. Dann verpachtete er den Weinberg an Winzer und reiste in ein anderes Land. Als nun die Erntezeit kam, schickte er seine Knechte zu den Winzern, um seine Früchte holen zu lassen. Die Winzer aber packten seine Knechte; den einen prügeln sie, den andern brachten sie um, wieder einen anderen steinigten sie. Darauf schickte er andere Knechte, mehr als das erste Mal; mit ihnen machten sie es genauso.

Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben.

Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. Wenn nun der Herr des Weinbergs kommt: Was wird er mit jenen Winzern tun?

Sie sagten zu ihm: Er wird diese bösen Menschen vernichten und den Weinberg an andere Winzer verpachten, die ihm die Früchte abliefern, wenn es Zeit dafür ist.

Und Jesus sagte zu ihnen: Habt ihr nie in der Schrift gelesen: Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, er ist zum Eckstein geworden; vom Herrn ist das geschehen und es ist wunderbar in unseren Augen?

Und wer auf diesen Stein fällt, wird zerschellen; auf wen der Stein aber fällt, den wird er zermalmen.

Darum sage ich euch: Das Reich Gottes wird euch weggenommen und einem Volk gegeben werden, das die Früchte des Reiches Gottes bringt.





### Pfarrcafé – verschoben nicht aufgehoben

Am Sonntag, den 27. September 2020 wird kein Pfarrcafé organisiert. Der nächste Termin mit gewohnter Bewirtung ist der 4. Oktober 2020 beim Erntedankfest.

**St. Elisabeth-Stiftung**  
der Erzdiözese Wien

*Mama,  
du schaffst das!*

### **Muttertagssammlung 2020** **Damit jedes Leben wachsen kann.**

Die alljährliche, traditionelle Muttertagskollekte wurde heuer auf den 27. September 2020 verschoben. An diesem Sonntag, möchten auch wir die St. Elisabeth Stiftung unterstützen und bitte Sie um Ihren Beitrag.

**Vielen herzlichen Dank vorab für Ihre Spende!**

### **TERMINVORSCHAU – September/Oktober**

<b>Montag, 28. September 2020</b>	Yoga in der Apostelkirche (wöchentlich)
<b>Mittwoch, 30. September 2020</b>	Dekanatskonferenz in Franz von Sales
<b>Mittwoch, 30. September 2020</b>	LIMA
<b>Sonntag, 4. Oktober 2020</b>	Erntedankmesse mit Tiersegnung und Agape
<b>Donnerstag, 8. Oktober 2020</b>	Frauenrunde (monatlich)
<b>Freitag, 9. Oktober 2020</b>	Firmelternabend
<b>Freitag, 9. Oktober 2020</b>	Männerrunde (monatlich)
<b>Mittwoch, 14. Oktober 2020</b>	Erstkommunionelternabend
<b>Sonntag, 25. Oktober 2020</b>	Abschiedsmesse für Monika mit rhythmischer Begleitung
<b>Mittwoch, 28. Oktober 2020</b>	LIMA (monatlich)